



## Antrag

der Abgeordneten **Katharina Schulze, Ludwig Hartmann, Johannes Becher, Maximilian Deisenhofer, Gülseren Demirel, Thomas Gehring, Jürgen Mistol, Verena Osgyan, Tim Pargent, Stephanie Schuhknecht, Gisela Sengl, Florian Siekmann** und **Fraktion (BÜNDNIS 90/DIE GRÜNEN)**

### **Weniger Bürokratie im Vereinssport – Chancen der Digitalisierung nutzen und Ehrenamt entlasten!**

Der Landtag wolle beschließen:

Die Staatsregierung wird aufgefordert, dem Landtag über den Stand der Digitalisierung im Breitensport zugunsten eines Bürokratieabbaus im Vereinsmanagement zu berichten. Dabei soll insbesondere dargestellt werden,

- inwiefern die Beantragung der Vereinspauschale künftig papierlos und unkompliziert vonstattengehen kann, sodass das Onlinezugangsgesetz des Bundes flächendeckend erfüllt wird,
- inwiefern die im Entwurf befindliche Neufassung der Sportförderrichtlinien des Freistaates Bayern zur Entlastung des Ehrenamts beiträgt,
- welche Rolle die Digital-Plattform „BLSV digital basis“ bei der Vereinfachung der Prozesse einnimmt,
- welche Erkenntnisse die vertiefte Prüfung des Verwendungsnachweises zu „BLSV digital basis“ durch das Staatsministerium des Innern, für Sport und Integration erbracht hat.

### **Begründung:**

Die Vereinssportlandschaft ist eine tragende Säule des Bewegungsangebots im Freistaat. Nach Angaben des Staatsministeriums des Innern, für Sport und Integration sind über 5 Mio. Mitglieder in mehr als 17 000 Sport- und Schützenvereinen organisiert. Diese Struktur, die vielfältige Bewegungsformen, aber auch Integration und Inklusion ermöglicht und ein Gemeinschaftsgefühl schafft, gilt es zu erhalten und zukunftsfähig aufzustellen. Vielerorts geschieht Vereinsarbeit ehrenamtlich und muss mit den Verpflichtungen in Beruf und Familie in Einklang gebracht werden. Der Ausbruch der Coronapandemie und die damit einhergehenden Beschränkungen in der Sportausübung haben diese Herausforderungen zusätzlich erschwert und in vielen Vereinen noch dazu für Mitgliederschwund gesorgt. Damit der Vereinssport weiter attraktiv bleibt und die Last im Ehrenamt reduziert wird, müssen die Chancen der Digitalisierung unbedingt genutzt werden. Einfachere Verwaltungsprozesse und damit ein Abbau bürokratischer Hürden sind zu Zeiten, in denen im Freistaat Übungsleiterbescheinigungen noch immer im Original und auf dem Postweg verschickt werden, als Service für das Ehrenamt zwingend angezeigt.